



PRESSE-INFORMATION

Mazda Classic – Automobil Museum Frey feiert 30 Jahre Mazda MX-5

- Eröffnung der großen Jubiläumsausstellung am Sonntag, 12. Mai 2019 mit Nobuhiro Yamamoto
- Alle Highlights aus vier MX-5 Generationen: Sondermodelle, schnelle Racer, spannende Concept Cars
- Jetzt entdecken: Das Erfolgsgeheimnis des meistverkauften Roadsters der Welt

Leverkusen, 7. Mai 2019: Es ist kaum zu glauben, aber der ewig junge Kult-Roadster Mazda MX-5 feiert in diesem Jahr seinen 30. Geburtstag. Grund genug, den meistverkauften zweisitzigen Sportwagen aller Zeiten mit einer großen Jubiläumsausstellung zu ehren und das bei Mazda Classic – Automobil-museum Frey. Vom 12. Mai 2019 bis mindestens Januar 2020 präsentiert das einzigartige Mazda Museum in der Augsburger Innenstadt eine Sonderschau mit allen Highlights aus vier Generationen Mazda MX-5, vom frühen Klappscheinwerfer-Roadster in zeitgeistiger California-Lackierung bis zum aktuellen Sondermodell MX-5 30th Anniversary in Racing Orange.

Zur Eröffnungsfeier am Sonntag, den 12. Mai 2019, heißt das Mazda Classic - Automobil Museum Frey einen ganz besonderen Gast willkommen: Nobuhiro Yamamoto, Program Manager der vierten und aktuellen Generation des Mazda MX-5 (ND). Wie kaum ein anderer kennt er die Details aus der Entwicklung des Zweisitzers und wird jeweils um 11 Uhr und 14 Uhr einen Vortrag über die Entstehungsgeschichte des Mazda MX-5 halten. Anschließend können alle Fans des Roadsters sich ein Autogramm von Yamamoto-san sichern.

Das Konzept des klassischen Roadsters mit Frontmotor und Hinterradantrieb in die Moderne führen: Mit diesem Anspruch startete vor 30 Jahren der erste Mazda MX-5. Nicht einfach als Kopie traditioneller englischer Sportwagen, sondern als neuer ganzjahrestauglicher Roadster in verführerischem Design, leichtgewichtig und agil für zuverlässigen Fahrspaß zum günstigen Preis. Seine Publikumspremiere feierte der Mazda MX-5 oder Miata, wie er in Amerika heißt, im Frühjahr 1989 auf der Chicago Auto Show. Aber noch im selben Jahr trafen erste inoffiziell importierte Exemplare dieses japanischen Traums von einem offenen Sportwagen in Deutschland ein. Lackiert waren diese Mazda MX-5 meist in „Mariner Blue“ als Referenz an Kalifornien, wo das Konzept des Roadsters entwickelt wurde. Denn der Farbton entsprach den amtlichen Blueplate-Kennzeichen des US-Bundesstaates.

Diese und viele weitere überraschende Fakten über den Mazda MX-5 gibt es in der Sonderschau bei Mazda Classic - Automobilmuseum Frey zu entdecken. Dort erfahren die Besucher auch, wie das japanische Prinzip des Jinba Ittai, die perfekt ausbalancierte Einheit von Pferd und Reiter, zum Ideal des Mazda MX-5 wurde, der so als harmonische und leichtgewichtige Fahrmaschine ein Höchstmaß an Fahrvergnügen beschert. Wie die Liebe zum unverfälschten Fahrspaß den Mazda MX-5 in drei Jahrzehnten zum globalen Kultauto und Ausdruck eines Lebensgefühls gemacht hat, wird in der Ausstellung anschaulich anhand von Filmen, modischen Mazda MX-5 Accessoires und raren Sammlerstücken präsentiert. Vor allem aber durch 13 außergewöhnliche Mazda MX-5 Sportwagen, die in dieser Zusammenstellung noch nie zu sehen gewesen sind.



PRESSE-INFORMATION

Darunter befinden sich die exklusiven und damals meist schnell in Sammlergaragen verschwundenen Sondereditionen „British Racing Green“ und „Sunracer“ der ersten Generation des Mazda MX-5 (NA) aus den frühen 1990er Jahren ebenso wie die bereits aus der zweiten Serie des Mazda MX-5 (NB) stammende 10th Anniversary Edition. Zehn Jahre MX-5, dieses Jubiläum feierte Mazda 1999 nicht nur mit dieser saphirblauen Limited Edition, sondern auch mit dem wichtigen Produktions-Meilenstein 500.000 MX-5. Kurz danach wurde der Roadster ins Guinness Buch der Rekorde aufgenommen als meistverkaufter offener Zweisitzer.

Dass der Mazda MX-5 (NB) in Japan auch 200 Mal als Coupé gebaut wurde, ist hierzulande kaum bekannt. In der Jubiläumsausstellung ist eines der gesuchten Mazda MX-5 Coupé von 2003 ebenso zu erleben wie der offene Mazda MX-5 Trilogie aus dem selben Jahr, der serienmäßig mit einem Accessoire aus drei kostbaren Diamanten ausgeliefert wurde.

In der dritten Modellgeneration „NC“ wurde der weltweit erfolgreichste Roadster erwachsen, war aber weiterhin für Überraschungen bereit. So gab es ihn nicht nur mit klassischem Stoffverdeck, sondern auch als erstes Roadster Coupé mit dreiteiligem, per Knopfdruck versenkbarem Dach. Wirklich spektakulär sind jedoch die in Augsburg ebenfalls präsentierten Exponate Mazda MX-5 Race Car und Mazda MX-5 Superlight Version. Die voll fahrfähige Studie Superlight ohne Frontscheibe entstand 2009 im europäischen Mazda Design- und Entwicklungszentrum Oberursel und konzentriert sich auf maximalen Fahrspaß durch konsequenten Leichtbau. Dagegen demonstriert das Race Car das dynamische Potential des Mazda MX-5 im Breitensport oder bei Eisrennen. Natürlich feiert auch die vierte, aktuelle Generation des inzwischen fast 1,1 Millionen Mal verkauften Mazda MX-5 bei der Jubiläumsschau einen besonderen Auftritt. Mit der weltweit auf 3.000 Stück limitierten Edition MX-5 30th Anniversary bedankt sich Mazda bei der globalen Fangemeinde seiner Sportwagen-Ikone. Zugleich zeigt das Sondermodell durch die an das Anbrechen eines neuen Tages erinnernde Lackierung Racing Orange, wie vielversprechend die Zukunft für den Mazda MX-5 ist.

Auch während der Ausstellung „30 Jahre Mazda MX-5“ sind bei Mazda Classic – Automobilmuseum Frey alle anderen Höhepunkte der fast 100-jährigen Unternehmensgeschichte des unkonventionellen Automobilherstellers aus Hiroshima zu erleben. Das erste Mazda Museum außerhalb Japans ist aus einer der weltweit größten privaten Sammlungen entstanden und befindet sich mitten in der Augsburger Innenstadt (Wertachstraße 29b, 86153 Augsburg) in einem historischen Straßenbahndepot. Hier lassen sich alle legendären Mazda Modelle erleben und das ohne die sonst in Museen üblichen Absperungen: vom winzigen R360 Coupé, das Mazda 1960 auf vier Räder brachte, über den weltweit ersten Supersportwagen mit Zwei-Scheiben-Kreiskolben-Motor Mazda Cosmo Sport 110 S, aber auch Raritäten wie das Kei-Car AZ-1 mit Flügeltüren und natürlich alle Mazda Bestseller in Millionenaufgabe.

Mazda Classic – Automobil Museum Frey
Wertachstraße 29b
86153 Augsburg
Tel. +49 (0)821 42060 730
E-Mail: info@mazda-classic-frey.de
Web: www.mazda-classic-frey.de

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Sonntag von 10.00 bis 18.00 Uhr



PRESSE-INFORMATION

Eintrittspreise:

Erwachsene: 5,00 €; Kinder 13-17 Jahre: 2,50 €; Kinder bis 12 Jahre: freier Eintritt; Senioren/Studenten: 2,50 €
Gruppe ab fünf Personen: 4,00 €/Person; Gruppenführung (bis 20 Personen): 50,00 €
Führungen für Schulklassen: auf Anfrage

Auskunft erteilen:

Annika Heisler, Supervisor Produkt- und Unternehmenskommunikation Mazda Motors Deutschland GmbH
+49 (0)2173 943 303 | aheisler@mazda.de

Denise Hakemyan, Event- und Museumsmanagerin Mazda Classic – Automobil Museum Frey
+49 (0) 821 420 607 30 | d.hakemyan@mazda-classic-frey.de